

Gebrauchsanweisung (Deutsch)



**GENIUS ECO® Abduktionstrainer**  
**mit asymmetrischer Drehpunktanpassung**  
(gesetzl. geschützt)

Abduktionstrainer

Art.-Nr. 6.6428.11

Lesen Sie diese Gebrauchsanweisung vor dem Einsatz des Gerätes sorgfältig durch. Widmen Sie dem Punkt Sicherheit Ihre besondere Aufmerksamkeit und halten Sie sich strikt an diese Information.

Legen Sie diese Gebrauchsanweisung zum Nachschlagen an gut zugänglicher Stelle ab und geben Sie diese Anweisung, falls Sie das Gerät verkaufen, mit.



Abschnitte der Anweisung die mit diesem Symbol gekennzeichnet sind, weisen auf Risiken hin, die bei Nichtbeachtung zu Verletzungen führen können.

# Inhalt

Zweckbestimmung.....	3
Indikation .....	3
Kontraindikation.....	4
Klinischer Nutzen.....	4
Restrisiko.....	5
Sicherheitshinweise.....	5
Gerätebeschreibung.....	6
Anwendung / Anweisung.....	7
Detailbeschreibung.....	9
Übungseinstellungen .....	11
Pflege und Wartung (Wartungshinweise) .....	12
Technische Daten.....	15
Zubehör .....	15
Ersatzteile.....	16
Geräteentsorgung.....	17
Bildzeichen am Gerät .....	18
Konformität .....	18
Lebensdauer.....	18
Meldeverfahren MPBetreibV.....	19
Hotline – Service Adresse .....	19

## Zweckbestimmung



Der GENIUS ECO® Abduktionstrainer ist ein medizinisches Gerät für die Abduktion und Abduktion Hüftgelenkes / Kräftigung der unteren Extremitäten; primär m. Glutaeus, maximus, medius.

Das Gerät ist nur für die Verwendung im beaufsichtigten Bereich durch Erwachsene vorgesehen. Das Mindestalter der Benutzergruppe ist festgesetzt auf 14 Jahre.

Die Anwendungsdauer ist vorübergehend, d.h. Indikationsbedingt sowie trainingswissenschaftlich bedingt; je nach physischer und psychischer Konstitution des Patienten ununterbrochen maximal 60 min.

Das Gerät kann auch für das Training von Behinderten verwendet werden sofern vorher die Eignung des Trainings durch einen Arzt überprüft wurde und eine entsprechende Aufsicht und oder Hilfestellung sichergestellt werden kann.

Der Einsatzbereich des Gerätes ist der Reha-, Krankengymnastik-, Präventions- und Fitnessbereich.

Bitte beachten sie die im Kapitel Kontraindikationen aufgeführten Punkte sowie Sicherheits- und Aufstellhinweise.

Mit dem Gerät darf immer nur 1 Person gleichzeitig trainieren, artistische Übungen sind nicht zulässig. Tiere sind mit einem Abstand von 4m vom Gerät fernzuhalten.

Das Gerät entspricht der Klasse S und I nach EN ISO 20957-1:2013 und Klasse I nach der Verordnung (EU) 2017/745 (MDR).

## Indikation

(geplante) Indikationen	Rehabilitation / Kräftigung des Nerv-Muskelsystems durch Überwinden und entgegenwirken von Widerständen / Mobilisation /Propriozeptionstraining / isoliertes Training primär M. Glutaeus medius
-------------------------	---

## Kontraindikation

Vorhersehbare Kontraindikationen	Degenerative Erkrankungen des Skeletts (z.B. Osteoporose bei Frauen ab 50 J. / Männer ab 60 J. -> Knochendichtemessung empfohlen) / Chronische Entzündungen / Erkrankungen / irreversible Traumata / Stoffwechselerkrankungen / KHK
Vorhersehbare relative Kontraindikationen	Alle akuten, postoperativen, infektiösen, medikamentös eingestellte Erkrankungen sowie Inflammation als auch Stoffwechselerkrankungen und Erkrankungen der Skelettmuskulatur und des gesamten Bewegungsapparates, wenn aufgrund einer medizinischen, ärztlichen oder therapeutischen Anamnese keine Freigabe / Indikation erteilt wurde

## Klinischer Nutzen

Medizinische Trainingsgeräte, wie der Abduktionstrainer der FREI medical GmbH werden seit 2005 erfolgreich in Physiopraxen, Reha Zentren, sowie Kliniken eingesetzt.

Die Betreiber dieser Einrichtungen können mit den Krankenkassen, wie z.B. §20 Präventionskurs, Leistungen und Heilmitteldisziplinen an den Patienten abrechnen.

Die medizinische Trainingstherapie nimmt sich einem gesundheitlichen Problem an, das in der Bevölkerung weit verbreitet ist. Die Diagnose von Erkrankungen des Muskel-Skelett-Apparates gehört zu den häufigsten Gründen für Krankschreibungen von Arbeitnehmern in Deutschland. Einseitige Belastung, Stress und Bewegungsmangel können dabei eine Rolle spielen. Zugleich zeichnet sich ein anderer Trend ab. Menschen wertschätzen die eigene Gesundheit und sind bereit, sich dafür präventiv zu engagieren.

Aufgrund der Äquivalenzbetrachtung, Gegenüberstellung und Vergleich von vier vergleichbaren Geräten von Mitbewerbern, kann technisch und medizinisch ein Nutzen für den Patienten abgeleitet werden.

Ein biologischer Vergleich kann nicht nachgewiesen werden, den biologischen Aspekt stellen wir durch Zertifikate des Kunstleder,- Griffschlauch,- sowie des Beschichtungspulver-Herstellers sicher.

Der medizinische Nutzen kann somit untermauert werden.

## Restrisiko

Nach der Risikominderung bestehen Restrisiken im „weitgehend akzeptablen“ Bereich. Sofern die Kontraindikationen nicht beachtet werden, besteht ein Restrisiko der Überlastung der Wirbel, was schlimmstenfalls zu einer Schädigung der Wirbelsäule führen kann.

Weiterhin besteht ein Restrisiko der unbeabsichtigten Überlastung des Trainierenden durch falsche Bedienung, falsche Beurteilung oder falsche Anwendung. Eine sach- und fachgerechte Einweisung und Inbetriebnahme nach MPDG kann zu einer Minderung des Restrisikos beitragen, jedoch sind fehlerhafte Instruktionen des Medizinproduktebetreibers nicht auszuschließen.

Auch das Restrisiko von Verletzungen der Finger durch Quetschen kann nicht ausgeschlossen werden. Das Risiko wird durch entsprechende Sicherheitshinweise in der Gebrauchsanweisung reduziert.

Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass unvorhergesehener oder verbotener Gebrauch weitere, bisher nicht betrachtete Risiken, hervorrufen könnten oder dass bisher betrachtete Risiken nicht korrekt bewertet wurden. Es kann ebenfalls nicht ausgeschlossen werden, dass bei der täglichen Nutzung des Geräts weitere Risiken auftreten. In der Therapie gibt es Alternativen zum Gerätetraining wie Funktionales Training. Jedoch überwiegt der Nutzen des Geräte-Trainings klar dem Restrisiko einer Schädigung oder Überlastung mit den bekannten Konsequenzen.

In der Risikoanalyse wurde der „aktuelle Stand“ des Geräts bewertet. Nach der Bewertung und Validierung des Produkts, ist die Auftrittswahrscheinlichkeit eines inakzeptablen Risikos sehr gering.

Das Gerät (seine Konstruktion, Funktion sowie bestimmungsgemäße Anwendung) stellt – unter normalen Bedingungen – keine unvermeidbaren Risiken für Trainierende, Anwender oder dritte Personen dar.

## Sicherheitshinweise

Das Medizinproduktedurchführungsgesetz (MPDG) schreibt vor, dass ein Medizinprodukt nur durch eingewiesenes Personal betrieben werden darf.

Nehmen Sie das Gerät erst nach sachgemäßer Montage, bzw. Aufstellung durch das Fachpersonal der FREI medical GmbH und nach Einweisung durch einen Medizinprodukte Berater der FREI medical GmbH in Betrieb. Die Einweisung für Medizinprodukte der Klasse I kann telefonisch oder schriftlich erfolgen. Für eine Einweisung vor Ort erstellen wir Ihnen gerne ein Angebot.

Überprüfen sie das Gerät vor jeder Übung visuell nach beschädigten Teilen. Bei elektrischen Anschlusskabeln überprüfen sie bitte deren Zustand.

Wird das Gerät ohne Einweisung und oder ohne korrekte Aufstellung in Betrieb genommen, kann für den Patienten oder Dritte eine Gefahr bestehen. In diesem Falle wird jegliche Haftung und Garantieleistung abgelehnt.

Dem Betreiber obliegt die Unterweisung seiner Patienten oder Kunden.

Die Einweisung der Patienten oder Kunden ist so durchzuführen, sodass ein sicherer, unfallfreier Betrieb möglich wird. Das Gerät darf trotzdem nur innerhalb eines beaufsichtigten Bereichs benutzt werden. Unbeaufsichtigte Kinder sind vom Gerät fernzuhalten. Als Übungsbereich, bzw. der benötigte Freiraum kann auf die Abmaße des Gerätes zuzüglich 20 cm verwiesen werden (siehe Tabelle techn. Daten).

Teilen sich zwei Geräte den Freibereich, muss dieser mindestens 0,6m zwischen den Geräten betragen.

Unabhängig vom Trainings-/Übungsbereich, welcher während einer Übung in Anspruch genommen wird, muss ein Freibereich nach EN ISO 20957-1:2013 zum Ein- und Ausstieg des Gerätes eingehalten werden. Trainingsgeräte, die direkt nebeneinander aufgestellt sind, können sich auch einen Freibereich teilen.

Das Gewicht darf nicht während einer Übung verstellt werden. Die Gewichtseinstellung erfolgt vor, bzw. nach einer Übung.

Am Gerät sollen keine Verstellmöglichkeiten vorstehen.

Das Gerät muss standsicher und waagrecht stehen, ggf. sind Bodenunebenheiten auszugleichen.

Übungen am Produkt sollten nur nach Anleitung entsprechenden Fachpersonals ausgeführt werden.

Bei unsachgemäßem, übermäßigem oder nicht bestimmungsgemäßen Training sind Gesundheitsschäden möglich. Achten Sie stets auf schmerzfreie Bewegungen.

Um die Sicherheit des Produkts zu gewährleisten, sind ausschließlich Zubehöerteile der FREI medical GmbH zu verwenden.

Der Einbau von Dokumentationssystemen kann werksseitig erfolgen. Nachrüstungen sind ebenso möglich, jedoch nur vom Hersteller, da ansonsten die Garantie des Gerätes erlischt.

Unsere Trainingsgeräte sind nicht in sterilem Zustand. Die Geräte sollen deshalb ausschließlich mit geeigneter Kleidung verwendet werden. Offene Wunden oder Hautirritationen dürfen nicht in Kontakt mit den Polstermaterialien geraten.

## Gerätebeschreibung

**Der GENIUS ECO® Abduktionstrainer ist ein Gerät für allgemeine Kräftigungsübungen der Abduktoren und der Gesäßmuskulatur im Reha-, Krankengymnastik- und Fitnessbereich.**

Er besteht im Wesentlichen aus einer Grundplatte, einem Gewichtsturm, einer Sitzeinheit und zwei Bewegungsarmen.

Der Abduktionstrainer ist gemäß physiologischer Anforderungen gefertigt. Die Startposition der Trainingsarme ist aus der Trainingsposition heraus über ein stufenlos verstellbares Handrad oberhalb des Gewichtsblokes einstellbar. Die Rückenlehne und das Kopfpolster sind in der Neigung verstellbar. Die Haltegriffe rechts und links des Sitzes bieten einen optimalen Halt.

Zum bequemen Einstieg kann der linke Bewegungsarm nach außen geklappt werden. Der Hebel hierfür ist links neben dem Sitz angebracht und muss zum Auslösen leicht nach vorne gedrückt werden.

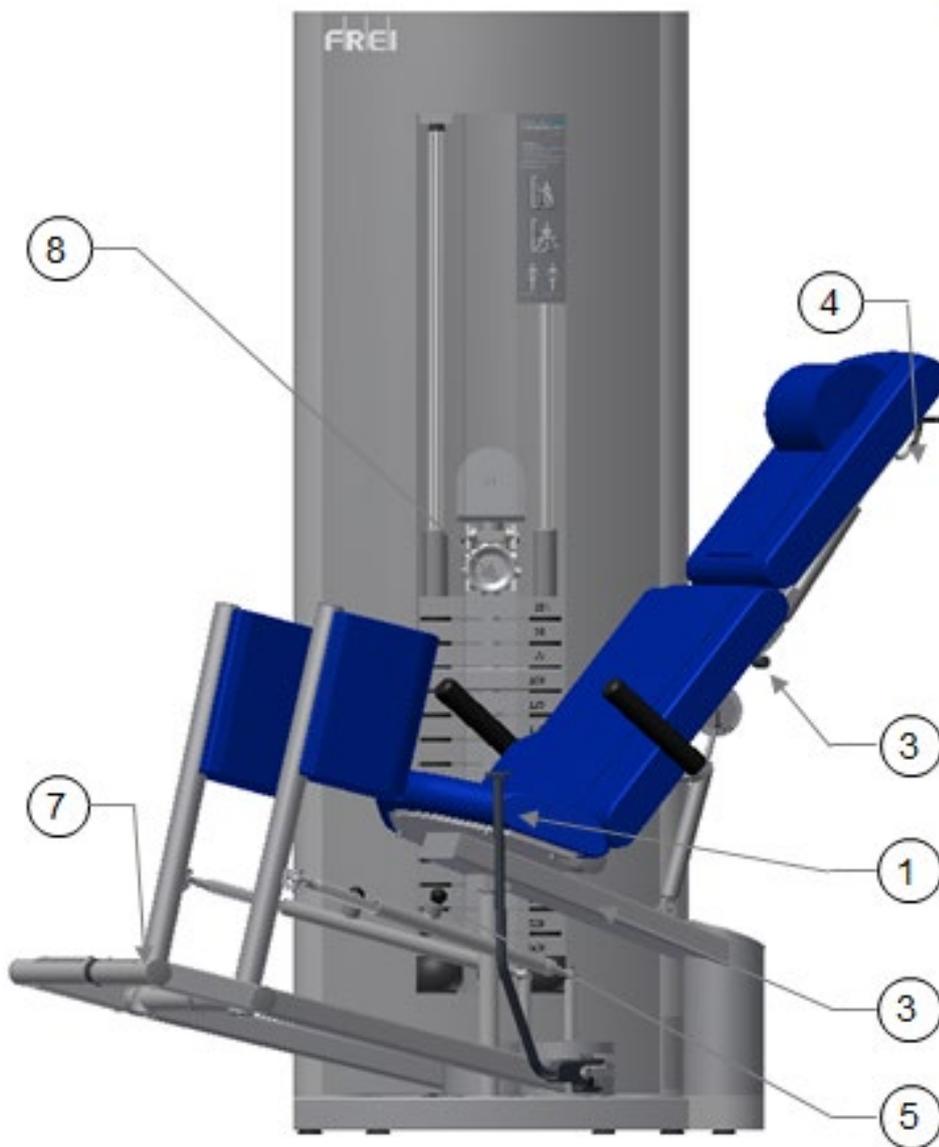
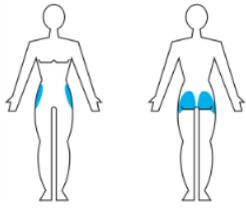
Der Gewichtssatz umfasst 25 N – 600 N, mit Gewichtsabstufungen von 6 x 25 N und 9 x 50 N. Verstellbar ist das Gewicht mittels einer Gewichtsgabel.

Durch die genaue Gewichtsführung ist ein ruhiger Lauf der Gewichtsplatten garantiert. Das leichtgängige Zugseil ermöglicht durch geringen Widerstand ein gleichmäßiges, ruckfreies Arbeiten.

Der GENIUS ECO® Abduktionstrainer ist bei sachgemäßer Aufstellung stabil und sicher. Die Verkleidung um die Gewichtsplatten bietet während des Arbeitens Schutz vor Verletzungen.

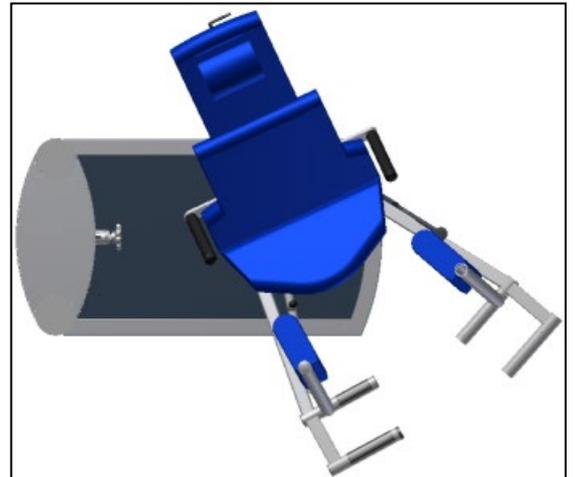
## Anwendung / Anweisung

1. Positionieren Sie Ihren Patienten im Gerät.
2. Klappen Sie den linken Bewegungsarm für einen leichten Zugang nach außen. Drücken Sie den Hebel links neben dem Sitz leicht nach vorne. (1).
3. Stellen Sie den Neigungswinkel von Rückenlehne und Kopfstütze mit den beiden Hebeln (3)/(4) auf der Rückseite von Rückenlehne und Kopfstützenpolster ein. Hebel nach unten drücken = Rückenlehne vorwärts oder rückwärts. Die Einstellung ist stufenlos einstellbar, lassen Sie die Hebel in der gewünschten Position los.
4. Die asymmetrische Drehpunkteinstellung einstellen. Den schwarzen Entriegelungsknopf nach oben ziehen, die Asymmetriestange auf die gewünschte Länge (5) einstellen und den Knopf wieder einrasten lassen. Es stehen 5 Positionen zur Auswahl.
5. Fußauflage (7) auswählen: Wenn die Füße auf die vordere Fußstütze gelegt werden, beträgt der Winkel zwischen Oberschenkel und Unterschenkel ca. 90°. Bei Verwendung der hinteren zweiten Fußstütze beträgt der Winkel ca. 110°.
6. Stellen Sie den Startwinkel der Bewegungsarme mit dem Handrad über dem Gewichtsblock ein. (8) Drehen Sie einfach das Rad, bis sich die Bewegungsarme in der gewünschten Ausgangsposition befinden. Die Einstellung ist stufenlos und damit sehr fein einstellbar.
7. Wählen Sie die Gewichtseinstellungen aus



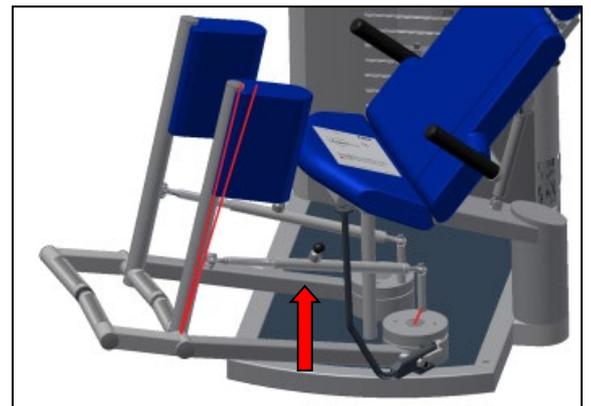
## Detailbeschreibung

Bequemer **Einstieg** durch Schwenken des linken Trainingsarmes nach außen. Dieser wird durch Auslösen des Auslösehebels realisiert.



Asymmetrische Drehpunktanpassung einstellen. Da zu den schwarzen Auslöseknopf nach oben ziehen, die Asymmetrie-Stange auf die gewünschte Länge einstellen und den Knopf wieder einrasten lassen. Es stehen 5 Positionen zur Auswahl.

Die Verstellung der Asymmetrie-Stange erlaubt eine Anpassung der Trainingsarme an unterschiedliche Oberschenkellängen. Damit kann der Drehpunkt an kleine und große Personen angepasst werden.

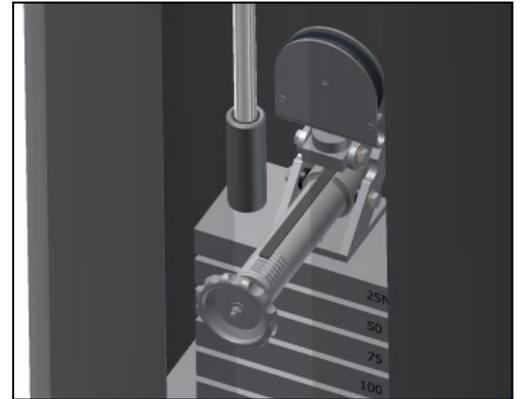


Bei der Bewegung der Trainingsarme nach außen passt sich zudem das drehbar gelagerte seitliche Polster der physio-logischen Kurve des Beines bei der Drehung in der Hüfte an.

Fußablage wählen: Werden die Füße auf der vorderen Fußablage aufgestellt, beträgt der Winkel zwischen Ober- und Unterschenkel ca.  $90^\circ$ . Wird die hintere, zweite Fußablage benutzt, beträgt der Winkel ca.  $110^\circ$ .



Startwinkel der Bewegungsarme mittels des Handrades oberhalb des Gewichtsblockes einstellen. Einfach das Rad so lange drehen, bis sich die Bewegungsarme in der gewünschten Startposition befinden. Die Einstellung ist stufenlos und damit sehr fein justierbar.



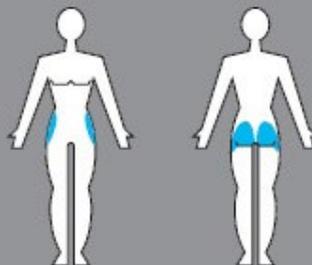
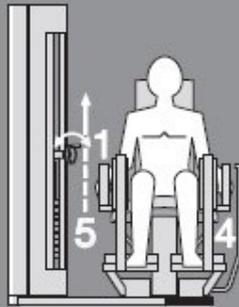
Notieren Sie alle kundenspezifischen Einstellungen auf dem jeweiligen Trainingsplan.  
Übung nach Anleitung des entsprechenden Fachpersonals ausführen.

# Übungseinstellungen

## GENIUS·ECO ABDUKTORENMASCHINE *abductor*

### Einstellungen

1. Startwinkel mittels Handrad einstellen
2. Rückenlehne anpassen
3. Optimale Sitzposition einnehmen
4. Asymmetriestange einstellen
5. Gewicht auswählen



• Abduktoren

• Gesäßmuskel

## Pflege und Wartung (Wartungshinweise)

Gewichtsführungen (Chromstangen) gelegentlich, mindestens jedoch alle 14 Tage mit einem trockenen Tuch abreiben und anschließend mit dem beigegeführten Wartungsspray einsprühen.

An den Polstern ist keine materialerhaltende Pflege erforderlich. Bei normaler Verschmutzung die Polster einfach feucht (nicht nass) abwischen. Es kann auch handelsüblicher Trockenschaum verwendet werden.

### **Das Sicherheitsniveau des Gerätes kann nur dann gehalten werden wenn:**

- die Seilrollen mindestens einmal jährlich auf Vollständigkeit aller beweglichen Teile, bzw. auf Vollständigkeit der Bolzen und deren Sicherungen geprüft werden
- vierteljährlich das Zugseil auf Beschädigungen geprüft wird. Bei erkennbarem Seilverschleiß muss dieses sofort gegen ein Originalseil getauscht werden
- vierteljährlich alle Schraubverbindungen auf Festigkeit geprüft werden

Defekte Teile sind sofort auszutauschen bzw. darf das Gerät bis zur Instandsetzung nicht mehr benutzt werden.

Verschleißteile sind Drahtseil, Polster, Griffe, Blockierfedern und Rastbolzen.

### **Instandhaltungsanforderungen des Herstellers**

Um die Sicherheit von Anwendern, Therapeuten und Dritten, sowie die Zuverlässigkeit unserer Produkte zu gewährleisten, definiert die FREI medical GmbH folgende Mindestintervalle:

- Sicherheitstechnische Überprüfung alle 12 Monate
- Wartung alle 24 Monate

## Mit Kunstleder gepolsterte Elemente

Sitzpolster, Polster der Lehne, Liegenpolster und Polster der Trainingsarme,..

### Reinigung und Desinfektion

Wir unterscheiden zwischen Reinigung und Desinfektion, je nach Art der Objektverschmutzung und dem Ziel. Muss nur gereinigt werden, so wird das Ziel mit einer intervallmäßigen Reinigung an den entsprechenden Kontaktflächen erreicht. Wir empfehlen ein wöchentliches Intervall.

Muss desinfiziert werden: Alle Kontaktflächen der Benutzung sind mit dem jeweilig zugelassenen Desinfektionsmittel zu desinfizieren.

Achtung: Desinfektionsmittel sind nicht für alle Flächen geeignet! Wird eine Desinfizierung nach jedem Benutzer vollzogen, so ist das Einhalten der Pflegeempfehlung extrem wichtig, um eine Schädigung der Kontaktflächen zu vermeiden. Wir empfehlen ein wöchentliches Intervall bis zum Intervall nach jedem Benutzer des Gerätes.

Wir empfehlen Ihnen einen Reinigungsplan zu erstellen um Transparenz und ein gleiches Vorgehen über alle Mitarbeiter zu erreichen. Bitte beachten Sie:  
An Trainingsgeräten erkennt man mindestens 4 unterschiedliche Oberflächentypen:

#### **Reinigen der Polster: Feucht- Nicht Nass !**

Zur Reinigung der Polster diese mit einem weichen Tuch, einem Haushaltsschwamm oder einer weichen Haushaltsbürste in Verbindung mit klarem Wasser, oder einem schwach alkalisch eingestelltem Allzweckreiniger ( Seifenlauge ) abwischen. Nach der Reinigung sind Feuchtigkeitsrückstände stets mit einem weichen Tuch abzutrocknen. Keine abrasive Scheuermilch oder Lösungsmittel ( z.B. Nitro, Aceton, usw. ) verwenden, da diese das Kunstleder verhärten und zu Beschädigungen und Zerstörungen führen. Wir empfehlen: Art.- Nr. 1.0109.87 Reinigungsspray für Kunstleder, 500 ml

#### **Desinfektion der Polster: Feucht- Nicht Nass !**

Zur Desinfektion der Kunstlederpolster verwenden Sie bitte nur ausgewählte Desinfektionsmittel ! Geben Sie das ausgewählte Desinfektionsmittel auf ein weiches Tuch und wischen die zu desinfizierende Fläche ab. Nach jeder Desinfektion ist ein Nachwischen mit klarem Wasser erforderlich, um eine Aufkonzentration, bzw. ein Nachwirken der Chemikalien zu verhindern.

Trotz einer richtigen Desinfektion dürfen offene Wunden oder Hautirritationen nicht in Kontakt mit den Polstermaterialien geraten. Beste Erfahrungen hat FREI medical gemacht: Art. Nr. 1.0109.82 Quick Disinfect

Eine Liste der verschiedenen Kunstlederbezüge und den geeigneten/ nicht geeigneten Desinfektionsmitteln befindet sich auf der folgenden Seite.



Achtung: Zu einer Zerstörung des Kunstlederbezuges führen:  
Alkoholische oder isopropylalkoholische Desinfektionsmittel,  
Chlorhaltige oder essighaltige Desinfektionsmittel,  
Auch natürliche saure Reiniger ( z.B. Orangenreiniger ).

Für Schäden am Polster ( z.B. Versprödung, Farbablösung u.a. ), die auf eine unsachgemäße Anwendung von Reinigungs- und Desinfektionsmitteln zurückzuführen sind, übernimmt FREI medical keine Haftung. Garantieansprüche erlöschen.

## Desinfektionsmittelempfehlung

Sortiment-Nr. / No of product/line	Hersteller, Manufacturer	Vertrieb FREI medical	Dr. Schumacher GmbH	B. Braun Melsungen AG	Franken Chemie GmbH & Co. KG	Franken Chemie GmbH & Co. KG	Dürr Dental AG	Schülke & Mayr GmbH	Aquagenius Schweiz GmbH	Lysoform Dr. Hans Rosemann GmbH	Desomed – Dr. Trippen GmbH
F646-	Desinfektionsmittel Material	Quick Disinfect	Cleanisept / Wipes 5%ig	Hexaquart lemon fresh 2%ig	Franko-Cid N 0,25%ig	Dessan 2 0,25%ig	FD300 1%ig	Antifect plus 0,5%ig	ASCEA-des unverdünnt	Lysoformin spezial 0,75%ig	Desomed rapid AF unverdünnt
F646-	skai® Canasta	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●
F646-	skai® Candela	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●
F641-	skai® Palma	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●
F641-	skai® Palma NF	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●
F641-	skai® Pandoria Plus	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●
F641-	skai® Plata	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●
F646-	skai® Tundra	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●
F649-	skai® Neptun	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●
F641-	skai® Palatexo	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●

Die obenstehende Matrix zeigt, welche Desinfektionsmittel zur Reinigung und Flächendesinfektion von skai® Polstermaterialien

● Desinfektionsmittel, die zur Reinigung und Flächendesinfektion von **skai®** Polstermaterial empfohlen werden

● Desinfektionsmittel, die zur Reinigung und Flächendesinfektion von **skai®** Polstermaterial bedingt empfohlen werden. So gekennzeichnete Desinfektionsmittel bitte vor dem großflächigen Einsatz an einer verdeckten Stelle prüfen. Falls möglich, verdünnt anwenden und nicht über einen längeren Zeitraum einwirken lassen.

● Desinfektionsmittel, die zur Reinigung und Flächendesinfektion von **skai®** Polstermaterial nicht zu empfehlen sind.

# Technische Daten

## Abmessungen

Art.-Nr.	Höhe	Länge max.	Tiefe	Gewicht	Körpergröße	Max. Körpergewicht	Trainingsgewicht
6.6428.11	170 cm	175 cm	135-180 cm	330 kg	150 cm – 200 cm	250 kg	60 kg

## Zubehör

Bestell-Nr. Art. Nr.	Beschreibung	Bild
6.1510.14	<b>Hydraulische Gewichtsplattendämpfung Typ B (gesetzlich geschützt)</b>	 <p>Abbildung ähnlich</p>
6.1515.02E	<p><b>Bewegungslimitierung</b> Zur Begrenzung des Übungsweges den Verstell Schlüssel auf das Gegenstück an der Stange im Gewichtsturm aufstecken, das Gewinde aufdrehen und den Stopper an der gewünschten Endposition der Bewegung positionieren. Dann das Gewinde wieder zudreihen und damit den Stopper arretieren. Verstell Schlüssel wieder abziehen.</p> <p>Die Limitierung ist stufenlos einstellbar. Zur Orientierung und Skalierung sind auf der Plexiglas-abdeckung des Gewichtssatzes feste Positionen mit Nummern gekennzeichnet.</p>	

<p><b>6.1516.10</b></p>	<p><b>Lordosekissen,</b> verschiebbar, 45 cm Das Lordosekissen seitlich in die bereits vorhandene Polstertasche einschieben und in der Höhe individuell anpassen</p>	
-------------------------	--	--

## Ersatzteile

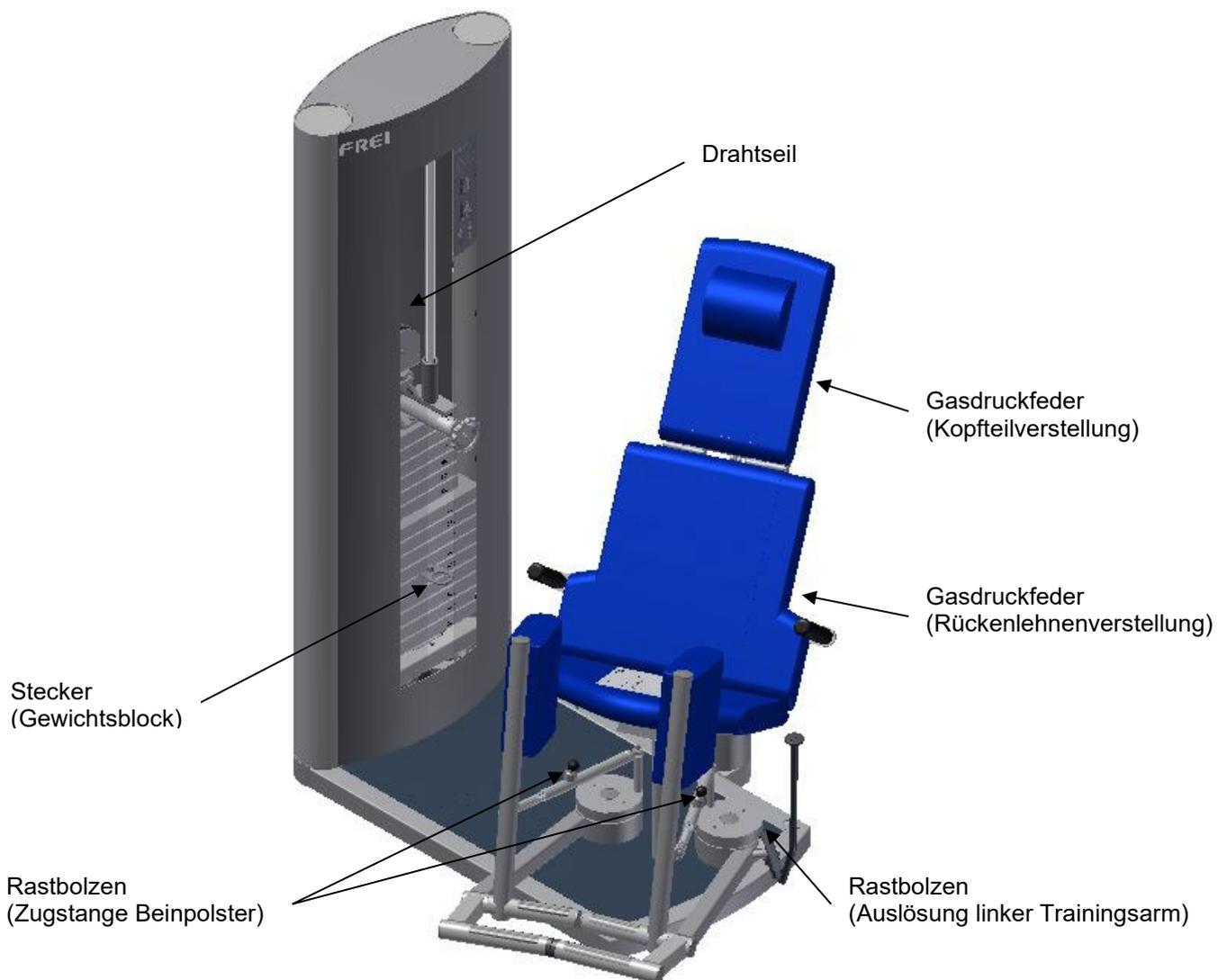


Abb. zeigt den Abduktionstrainer in Standardausführung

<b>Bestell-Nr. Art. Nr.</b>	<b>Bezeichnung</b>
1.0110.026	Drahtseilsatz nur durch Fachpersonal der FREI medical GmbH auszuwechseln
1.9003.363a	Rastbolzen (Auslösung linker Trainingsarm)
9.0007.9	Rastbolzen (Zugstange Beinpolster)
5.0012.8	Gasdruckfeder (Rückenlehnenverstellung)
5.0002.9	Gasdruckfeder (Kopfteilverstellung)
1.9001.068	Stecker (Gewichtsblock)
9.0016.3	Teflon Spray 100 ml

Bestellen Sie Ersatzteile immer beim Hersteller, damit die Funktion Ihres GENIUS ECO® Abduktionstrainers gewährleistet bleibt. Das gilt auch für Netzkabel, etc.

Geben Sie bei Bestellungen immer die Bezeichnung und die Bestellnummer des Ersatzteiles an, sowie die auf dem Typenschild angegebene Typenbezeichnung. Das Typenschild befindet sich am Rahmen.

## Geräteentsorgung

Der Auftraggeber übernimmt die Pflicht, die an ihn gelieferte Ware nach Beendigung der Nutzung auf eigene Kosten zu entsorgen.

## Bildzeichen am Gerät

Die an den FREI Geräten verwendeten Bildzeichen entsprechen den Normen EN ISO 15226-1:2016

Wenn Sie feststellen, dass Wartungsplaketten, oder das Typenschild nicht mehr zu lesen, bzw. Sicherheitswarnhinweise an Ihrem Gerät nicht mehr vorhanden sind, setzen Sie sich mit der FREI medical GmbH in Verbindung.



Achtung, Begleitpapiere beachten!



Artikelnummer



Seriennummer



Herstelldatum



Herstellerangabe



CE Kennzeichen



Gebrauchsanweisung beachten!

## Konformität

Es handelt es sich um ein Medizinprodukt der Klasse I nach Artikel 51 MDR in Verbindung mit Anhang VIII entsprechend den aktuellsten für das beschriebene Produkt geltenden Regulierungsvorschriften.

## Lebensdauer

Die Lebensdauer des Produktes wird bei üblichem Einsatz und Anwendung auf 10 Jahre festgelegt unter der Voraussetzung, dass die regelmäßigen Wartungen durchgeführt wurden und Verschleißteile wie Drahtseil, Polster, Griffe, Blockierfedern und Rastbolzen erneuert werden (bei Beschädigung oder unüblich starker Beanspruchung ggfs. früher als zwei Jahre) und die empfohlenen Wartungsintervalle eingehalten werden. Wartungs- und Reparaturarbeiten müssen von, durch FREI medical GmbH autorisierten, Technikern durchgeführt werden. Für Verschleißteile gilt eine kürzere Lebensdauer.

## Meldeverfahren MPBetreibV

Folgen sie dem Link „Meldungen“ auf unserer Internetseite <https://frei-ag.de/de/meldungen> , um ein Vorkommnis zu melden oder kontaktieren sie uns unter der Rufnummer 07661 / 9336-0.

## Hotline – Service Adresse

FREI medical GmbH  
Am Fischerrain 8  
79199 Kirchzarten

Telefon: 07661 / 9336 - 0  
Telefax: 07661 / 9336 - 50

Internet: [www.frei-ag.de](http://www.frei-ag.de)  
E-Mail: [info@frei-ag.de](mailto:info@frei-ag.de)